

12. Oktober 2020

*Antrag der SPD-Regionalfraktion*

## Haushalt 2021

# Mehr Sicherheit für Frauen in S-Bahnen

Die Geschäftsstelle wird beauftragt,

mehr Sicherheit für Frauen in S-Bahnen zu gewährleisten. Dafür sollen folgende Maßnahmen erörtert und möglichst umgesetzt werden:

1. Aufstockung des Begleitpersonals in S-Bahnen, vor allem in den Abendstunden unter der Woche, am Wochenende und vor Feiertagen
2. Investitionen in innovative Sicherheitsmaßnahmen
3. Einrichtung von Frauenabteilen/Bereichen in S-Bahnen im Zuge des neuen Re-Designs
4. Workshop-Angebote „Sicher unterwegs im ÖPNV“ für Frauen

### Begründung:

Immer wieder belästigen Männer Frauen in der S-Bahn, in einigen Fällen kommt es auch zu sexuellen Übergriffen. Das ist nicht tolerierbar. Der Anspruch muss sein, dass die Sicherheit von weiblichen Fahrgästen zu jeder Tageszeit gewährleistet ist und sie sich in der S-Bahn wohl und sicher fühlen. Daher ist es notwendig, dass alle Maßnahmen, die die Sicherheit, aber auch das subjektive Sicherheitsgefühl von Frauen in S-Bahnen steigern, erörtert und umgesetzt werden.



Harald Raß  
Fraktionsvorsitzender



Thomas Leipnitz  
verkehrspolit. Sprecher

Jasmina Hostert und Fraktion